

## Der Veranstalter:

**PsychoSozialeArbeitsGemeinschaft Bamberg-Forchheim**

unter Mitwirkung von:



Betreuungsverein der  
Arbeiterwohlfahrt Forchheim



Erziehungs-, Jugend- und  
Familienberatung für den  
Landkreis Forchheim



Freundeskreise  
für Suchtkrankenhilfe  
Freundeskreis Forchheim

Freundeskreise für Suchtkran-  
kenhilfe Bayern e.V.  
Freundeskreis Forchheim



Landratsamt  
Forchheim -  
Gesundheitsamt



EUTB Ergänzende unabhängige  
Teilhabeberatung/SKF



gefördert durch  
Bayerisches Staatsministerium für  
Gesundheit und Pflege



Veranstaltungsreihe der

**PsychoSozialeArbeitsGemeinschaft Bamberg-Forchheim**

zur Woche der Seelischen Gesundheit 2021

# AGGRESSIONEN WUT



# GEWALT

## Vorträge

12.10.2021, ab 16.00 Uhr

Teilnehmerzahl begrenzt

## Workshops

14.10.2021, ab 18.00 Uhr

Anmeldungen erforderlich !



Woche der  
**Seelischen Gesundheit 2021**

## Vorträge:

**12.10.2021, 16.00 - 18.30 Uhr**

Großer Sitzungssaal Landratsamt Forchheim  
*Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt*

### **„Aggression und Gewalt bei Erwachsenen, Ursachen, Auslöser und Ausmaß“**

**Prof. Dr. Mark Stemmler**, (Ph.D., Lehrstuhl für psychologische Diagnostik, Methodenlehre und Rechtspsychologie, FA-Universität Erlangen)

### **„Wut, Aggressionen und Gewalt bei Kindern und Jugendlichen“**

**Dr. med. Gertrud Peschel-Krömker** (Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie, Psychotherapie)

---

## Workshops:

**14.10.2021** (Anmeldung bis 08.10.2021 erforderlich)

**Anmeldung** per Telefon 09191707240 oder Mail: [erziehungsberatung.forchheim@caritas-bamberg-forchheim.de](mailto:erziehungsberatung.forchheim@caritas-bamberg-forchheim.de)

**18.00 Uhr**, Caritashaus, Birkenfelder Straße 15, Forchheim

### **„Eltern in Trennung - wenn der Konflikt nicht nachlässt“**

**Dipl. Psych. Markus Messingschlager; Dipl.-Soz.päd Helene Wölfel** (Leiterin der Erziehungsberatungsstelle Forchheim)

**19.30 Online-Workshop**

### **„Emotionen im Babyzimmer - was hilft mir in stressigen Situationen mit meinem Baby“**

**Dipl. Soz.päd. Tanja Kipka** (Systemische Therapeutin, Eltern-Säuglings/Kleinkind-Beraterin)

---

## **Schnuppertag der AWO-Forchheim:**

**07.10.21 - 9.00 bis 16.00 Uhr**

Schullandheim Pottenstein

### **„Gewaltprävention erlernen“** (kostenpflichtig)

Nähere Informationen und Anmeldung:  
[https:// www.awo-forchheim.de/download/kampffesspiele-kennenlernen-schnuppertag/](https://www.awo-forchheim.de/download/kampffesspiele-kennenlernen-schnuppertag/)

Die **PsychoSozialeArbeitsG**emeinschaft Bamberg-Forchheim hat sich anlässlich der diesjährigen *Woche zur seelischen Gesundheit* dem Thema „Wut – Aggressionen – Gewalt“ vor allem im Hinblick auf Gewaltprävention angenommen.

Aggressionen und Gewalt begegnen uns in den verschiedensten Erscheinungsformen: strukturelle Gewalt, körperliche Schädigungen bis hin zu subtiler psychischer Gewalt in Form von Abwertung, Manipulation und weiterem. Je nach Intensität können sie das soziale Zusammenleben empfindlich belasten.

Zwei Fach-Vorträge liefern einen differenzierten Blick auf Gewaltformen in verschiedenen Lebensphasen. Der Fokus soll auf Prävention und Schutzfaktoren liegen, um Hinweise und Problemfelder rechtzeitig zu erkennen und damit zwischenmenschliche Spannungen gewaltfrei zu lösen.

Die Erziehungsberatungsstelle der Caritas Forchheim widmet sich dem Thema im Kontext Familie mit zwei interaktiven Workshops:

Der eine richtet sich an getrennt lebende Eltern oder Eltern mit Trennungsabsicht. Er gibt Gelegenheit zu erfahren, wie Eltern den Trennungsprozess im Sinne ihrer Kinder gestalten und fortwährende Konflikte zu Lasten der Kinder vermeiden können.

Der zweite Workshop wendet sich an werdende Eltern sowie Eltern mit Babys und Kleinkindern in den ersten drei Lebensjahren. Er bietet Informationen rund um stressige Situationen, die Eltern leicht an die Grenzen ihrer nervlichen Belastung bringen können.

Von der AWO Forchheim wird ein Schnuppertag „Gewaltprävention erlernen“ angeboten (kostenpflichtig) speziell für Erwachsene, die mit jungen Menschen arbeiten. Es werden Methoden und Arbeitsweisen aufgezeigt, wie junge Menschen den richtigen Umgang mit ihren Aggressionen finden können. Ziel dabei ist es, Aggressionen in eine gewaltfreie Kontroverse zu lenken.